

Europa Gesamtschule Delbrück | Driftweg 6 | 33129 Delbrück

An alle
Eltern und Erziehungsberechtigten
der Schülerinnen und Schüler
der Europa-Gesamtschule Delbrück

Schulleitung

Herr Eigendorf

Gebäude Marktstraße 6

T: 0 52 50 / 996 400

F: 0 52 51 / 1 322 736-400

E-Mail Marc.Eigendorf@gedel.de

18.12.2025

Weihnachtsbrief der Schulleitung 2026

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

die vergangenen Wochen und Monate waren mitunter mit gemischten Gefühlen gespickt (Busse, Grippe, Wetter, hohe Lebkuchenpreise oder Kinder, die völlig unvermittelt „six-seven“ rufen und sich scheckig lachen, weil der Rest der Welt es nicht versteht etc.). Aber umso schöner ist es doch, dass auch mal ein paar schulische Sonnenstrahlen kommen.

Und folgende Punkte habe ich für Sie:

- Wir haben einen vollen **Kennenlern- und Informationsabend** für die Eltern der aktuellen Viertklässler sowie einen fantastisch besuchten **Tag der offenen Tür** hinter uns. Ich habe mich über die Rückmeldung vieler Eltern der Grundschulen gefreut, die wiederum davon berichteten, dass aus unserer Elternschaft – vor allem von Kindern, die im vergangenen oder vorvergangenen Sommer bei uns gestartet sind – viel Positives gerade über den Start an unserer Schule berichtet wurde – vielen Dank dafür. Ich freue mich natürlich immer über ein zufriedenes Feedback. Wenn Sie aber einmal etwas haben, das Sie stört oder das Sie verbesserungswürdig finden, sprechen Sie mich auch gerne an.
- Im Bereich „**Personal**“ gibt es eine erfreuliche und eine unschöne Veränderung: Wir freuen uns, dass Frau Kuhr seit dem 1. Dezember von einer Bielefelder Gesamtschule zu uns versetzt wurde und die Unterrichtsfächer Deutsch und Mathematik mitbringt. Verabschieden mussten wir uns leider kurzfristig von Herrn Wigbers, der die aktuell sehr seltene Chance genutzt hat, an einer Schule im Ruhrgebiet eine feste Stelle anzutreten.
- Unsere Kollegin Frau Beumer hat sich das Projekt vorgenommen, ein eigenes **Schulorchester** zu gründen und damit unseren Schulprogrammbaustein der kulturellen Bildung zu stärken. Gesucht werden Schülerinnen und Schüler, die ein Instrument spielen. Hierzu sind alle angeschrieben worden. Wenn Sie glauben, das könnte

doch etwas für Ihr Kind sein, können Sie gerne eine unverbindliche Interessenbekundung an Frau Beumer (Eva.Beumer@gedel.de) schicken.

- Und dann haben wir noch ein Thema, das uns früher oder später erreichen wird: Auch in diesem Jahr werden **Schnee und Eis** sicher noch zuschlagen und Sie werden möglicherweise vor der Frage stehen, ob Ihr Kind in die Schule gehen kann oder soll. Daher für Sie zur Klarheit und Beruhigung: Ob Sie den **Schulweg** für zumutbar halten, entscheiden allein Sie. Wenn Sie zu dem Ergebnis kommen, dass dies nicht der Fall ist, bleibt Ihr Kind zu Hause. Bitte rufen Sie in diesem Fall NICHT in der Schule an, sondern nutzen das Kontaktformular auf der Homepage.
- In der nun endenden Woche haben wieder **über 40 Schülerinnen und Schüler** aus den Jahrgängen 8 bis 11 **in den Grundschulen in Delbrück und Hövelhof vorgelesen**. Angemeldet waren Klassen mit insgesamt über 900 Kindern. Und weil wir dort nicht mit leeren Händen vorbeischauchen wollten, hat unsere Schülerfirma in den Wochen zuvor für jedes Grundschulkind ein kleines Präsent hergestellt.
- Der letzte Schultag vor den Weihnachtsferien ist bekanntlich der morgige **19. Dezember**. Wie schon in den letzten Jahren findet die 5./6. Stunde als Klassenstunde beim Klassenleitungsteam statt. Die AGs entfallen an dem Tag und wir starten ab 12.45 Uhr in die Ferien – und sehnen den **7. Januar 2026** herbei, weil wir dann endlich wieder in die Schule dürfen.
- Am **20. Januar 2026** laden wir Sie zum nächsten „Roten Salon“ ein. Denn wir arbeiten verstärkt daran, Eltern in aktuelle Themen einzubinden – der „Rote Salon“ war etwa im Oktober mit über 30 Teilnehmern zur Handynutzung in der Schule sehr gut besucht. Um 18:30 Uhr geht es los und wir haben uns ein aktuelles Thema ausgesucht. In den vergangenen Monaten häuften sich die Berichte und die Studienergebnisse über Gewalt an Schulen und jede Schule ist gut beraten, hier genau hinzuschauen und nicht in den Reflex „Schon schlimm, bei uns aber zum Glück kein Problem“ zu verfallen, gerade Eltern ist dieses Thema sehr wichtig. Daher werden wir den kommenden „Roten Salon“ zum Oberthema „Sicherheit“ durchführen und ihn unter die Frage stellen: „Was erwarten wir von einer sicheren Schule für alle?“. Eine separate Einladung geht Ihnen noch zu.
- Am **27. Januar** werden sich ausschließlich Lehrerinnen und Lehrer in der Schule befinden, denn zunächst wird bis Mittag eine Fortbildung des Lehrkörpers stattfinden und danach geht ebendieser gut fortgebildet in die Zeugniskonferenzen. Die Schülerinnen und Schüler haben an diesem Tag einen Studientag mit Aufgaben durch die Fachlehrkräfte des Tages.

- Und am **6. Februar** machen wir einen Haken ans erste Halbjahr. Dann gibt es die Halbjahreszeugnisse und die so genannte „warme Dusche“ – Letztere für die Jahrgänge 5 bis 11. Die Schüler- und Elternschaft ab Jahrgang 6 weiß schon, was das ist. Alle 5er und ihre Eltern und Erziehungsberechtigten lassen sich einfach überraschen.



- Und da haben wir zum Schluss wieder unser Lieblingsthema: Denn am 6. Februar endet der Unterricht um 9.15 Uhr. Nach der Pause gibt es die Zeugnisse und die Dusche und dann schließen wir. Sollten auch Sie sich wieder die Frage stellen, warum wir 1.320 Schülerinnen und Schüler um 7.45 Uhr in der Schule antanzen lassen und - nur weil es ein Halbjahreszeugnis gibt - keine zwei Stunden später wieder nach Hause schicken, sage ich: Willkommen im Club! Denn das liegt - Sie ahnen es - an den Schulbussen. Ich habe das im vergangenen Jahr ganz naiv ändern wollen und mir dabei fies die Finger verbrannt. Ich habe gelernt, dass „schon immer“ nach der zweiten Stunde Schluss gewesen sei und man so etwas nicht „einfach mal so als Schule“ ändern könne und da hingen ja soundsoviele Schulen und Gruppen „mit drin“ und wenn man das doch unbedingt ändern wolle, müsse man zwölf Quartale vorher die Zustimmung von x beteiligten Stellen einholen – kurzum: Das schenken wir uns und lassen alles so, wie es ist. Sinnfrage hin oder her.

Und hier noch ein brandheiße Tipp zum Jahresende: Vielleicht suchen Sie ja noch nach einem guten Vorsatz für das Jahr 2026. Sport machen, besser ernähren, Garten umgraben, das Delbrücker Busproblem lösen? Schön und gut. Aber wie wäre es sonst mit einer Mitgliedschaft in unserem einzigartigen **Förderverein**? Hier gibt es alle Infos – und: Der Verein hat hinsichtlich seines Webauftritts mal ein paar neue Seiten aufgezoogen: <http://gedel.de/foerderverein/>

Für die bekanntlich nicht immer stressarme Vorweihnachtszeit – oder das, was davon noch übrig ist - wünsche ich uns allen heiße Herzen, kühle Köpfe und vor allem starke Nerven. Und wenn es dann so weit ist: Ich wünsche Ihnen samt Familien wunderbarste Weihnachten und möglichst wenige Geschenke, die Sie umtauschen müssen. Vielleicht kriegen Sie in den freien Tagen den Kopf ja etwas frei - und denken Sie bloß nicht an die Schule!

Bleiben wir heiter – auch 2026!

Mit freundlichen Grüßen



M. Eigendorf
(Schulleiter)

P.S.: Geben Sie es zu! Einige von Ihnen haben nur bis zum Ende gelesen, weil Sie dachten, es kommt eine Lösung in der Busfrage. Leider nicht! Thema sei "in der Mache" und werde 2026 gelöst. Danke, dass Sie trotzdem bis hier durchgehalten haben.